



Das Mibelle-Kreativteam, bestehend aus Tim Häfeli, Désirée Rohs, Ursula Riedweg, Esther Belser, Nicola Hofmann, Carlos Muñoz-Hernando (v.l.n.r.)

Ausstellung

Von Amber bis Zibet

Mitte Oktober findet auf Schloss Wildegg im Kanton Aargau das **Festival der Düfte** statt. Zum Erlebnis beitragen werden Mitarbeitende des M-Industriebetriebs Mibelle Group.

Text: Andreas Dürrenberger **Bild:** Paolo Dutto

Oberhalb der Gemeinde Möriken-Wildegg AG, auf einem Hügel nahe der Aare, thront das malerische Schloss Wildegg. Hier können die Besucher sich Mitte Oktober auf eine besondere Reise begeben. Denn hier findet vom 17. bis 22. Oktober das «Festival der Düfte» statt: Fünf nationale und internationale Parfümeure von Weltrang und drei Kreativteams werden die Räume des Schlosses olfaktorisch in Szene setzen (siehe Box).

Die Kreativteams bestehen aus Mitarbeitenden des M-Industriebetriebs Mibelle Group. Das Unternehmen ist spezialisiert auf die Herstellung von Kosmetika und ist Partner des Festivals. Wer nun aber denkt, dass es sich dabei ausschliesslich um

Duftexperten handelt, liegt falsch. Die Teams sind bunt zusammengewürfelt aus Mitarbeitenden verschiedener Bereiche.

Dazu zählt das Team um Biologin Esther Belser. **«Unsere Gruppe besteht aus Wissenschaftlern, Chemielaboranten, Kaufleuten und einer Verpackungsentwicklerin. Es war toll, etwas anderes zu machen als in unserem Arbeitsalltag»**, sagt Belser. «Als das Projekt intern ausgeschrieben wurde, war für uns klar, dass wir mitmachen möchten.»

Animalische Düfte im Stall

Gemeinsam haben sie ein Konzept entwickelt, um den Marstall, den ehemaligen Stall des Schlosses, duften zu lassen. «Tiere spielten im Leben der Schlossbewohner eine wich-

tige Rolle, also waren ihre Düfte präsent. Aber auch die Menschen rochen nicht immer angenehm», erklärt Belser. «Allerdings haben wir den menschlichen Schweißduft weggelassen, der hätte zu übel gerochen», ergänzt sie lachend. Stattdessen kommen nun animalische Duftkomponenten zum Einsatz, die heute in der Parfümindustrie eine wichtige Rolle spielen: Moschus vom Moschustier, Amber vom Pottwal, Zibet von der Afrikanischen Zibetkatze und Castoreum vom Biber.

«Diesen exotischen Düften stellen wir bekannte Tierdüfte gegenüber, die die Besucher erraten sollen», sagt Belser. «Wir sind sehr gespannt, wie das Publikum auf unseren Raum reagieren wird.» **MM**

Dufträume

Im Zeichen der Sinne

Am «Festival der Düfte» vom 17. bis 22. Oktober begeben die Besucher sich auf eine **spannende und genüssliche Zeitreise**: Parfümeure, Aromatologen und die Mibelle-Kreativteams inszenieren die Räume des Schlosses Wildegg und Gegenstände aus der historischen Sammlung des Museums Aargau mit Düften.

Führungen, Workshops, Gespräche und ein Museumsshop ergänzen das Programm.

Weitere Infos:
www.scent-festival.ch